Freie Liste Blumberg

Hannes Jettkandt – Fraktionssprecher –

Freieliste-blumberg.de

**Haushaltsrede am 14.12.2023**

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Keller, verehrte Damen und Herren der Verwaltung, geschätzte Ratskolleginnen und –kollegen,**

**die deutschen Schülerinnen und Schüler haben im internationalen Leistungsvergleich PISA im Jahr 2022 das bisher schlechteste Ergebnis erzielt! Die Ursachen sind vielfältig: Coronajahre, Lehrermangel, heterogene Schülerschaft, bildungsfernes Elternhaus und vieles mehr! Diese Ursachen und die schlechten Ergebnisse liegen nicht in der Verantwortung der Kommune. Was allerdings in der Verantwortung der Kommune liegt, ist, äußere Bedingungen für gelingendes Lernen bereitzustellen. Und das hat Blumberg in den letzten Jahren gemacht, gut gemacht, indem größte Summen in den ersten Bauabschnitt des Schulcampus investiert wurden. Und auch im Plan für das Jahr 2024, den wir heute verabschieden werden, nehmen Investitionen in die Bildung von Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen den größten Raum ein. Bei den geplanten Investitionen von erneut über 10 Millionen Euro tragen über 7 Millionen das Siegel „ Investitionen in die Bildung“. Über 6 Millionen gehen in die Fertigstellung des neuen Schulgebäudes, für den zweiten Bauabschnitt sollen die Planungen konkret beginnen.**

**Auch die Grundschulen in den Ortsteilen werden mit digitalen Tafeln ausgestattet.**

**Bildung beginnt jedoch nicht mit dem Schulalter, frühkindliche Bildung in den Kindertagesstätten sind heute mehr denn je Voraussetzung für einen gelingenden Schuleinstieg. Deshalb investieren wir im kommenden Jahr in die Umbauten der Räume der Ganztagesbetreuung der Grundschule in Plätze für die Erweiterung des Sophie-Scholl-Kindergartens, damit Blumberg dem Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz gerecht wird und jedes Kind die Möglichkeit hat, zeitnah einen Kindergartenplatz zu erhalten.**

**Wir beginnen mit der Planung eines neuen Kindergartengebäudes, investieren aber gleichzeitig in die bestehenden Einrichtungen.**

**Ein Bildungsangebot für jeden Blumberger jeden Alters, für Kleinkinder, Kinder, Jugendliche, aber auch für Erwachsene. Dafür steht die Blumberger Stadtbibliothek. Wir beginnen im kommenden Jahr mit der Modernisierung und Digitalisierung der aus Blumberg nicht wegzudenkenen Bildungseinrichtung und freuen uns auf die Fertigstellung der „open library“ im Jahr 2025, einer Bücherei, die jeden Tag unabhängig von vorgegebenen Öffnungszeiten besucht werden kann.**

**Mit all den genannten Investitionen schaffen wir die Voraussetzung, dass Bildung in Blumberg überhaupt erst gelingen kann.**

**Diese unabdingbaren Mittel für die Bildung machen uns jedoch nicht blind für die anderen wichtigen Aufgaben, um städtische Infrastruktur zu erhalten und zu sanieren. Ich nenne stellvertretend die Investitionen in die Ortsteilhallen.**

**Eine moderne, digitale Verwaltung und die immensen Kosten, die dabei anfallen, sind keine Bonbons für unsere Verwaltungsmitarbeiter, sondern kommen am Ende allen Bürgerinnen und Bürgern zugute. Auch in diesem Bereich investieren wir.**

**„ Muss nicht sein, aber toll, dass wir das haben“ Mit sehr überschaubarem finanziellen Aufwand können wieder Blumberger on Ice gehen und auch im kommenden Jahre feiern wir das Street-Art-Festival. Ja, auch das gehört zum Leben in Blumberg dazu und erhöht die Lebensqualität in Blumberg.**

**Diese geplanten Investitionen, in erster Linie die Investitionen in den Schulcampus, sind nicht aus den laufenden Einnahmen zu bezahlen. Aber, und das ist bei uns anders als im Land und im Bund, müssen dafür im kommenden Jahr keine Kredite aufgenommen werden. Wir haben das Geld. Wir haben noch liquide Mittel, wir haben Rücklagen, aus welchen ein Teil der Investitionen finanziert werden kann. Die Rücklagen schrumpfen um ca 5 Millionen Euro, das Geld auf der hohen Kante wird weniger. Auf der anderen Seite entsteht jedoch ein Schulcampus, in welchem die Kinder und Jugendlichen viele Jahre lang die besten Voraussetzungen für das Lernen haben. Dafür schaffen wir Kindergartenplätze und eine moderne, auf Höhe der Zeit stehende Stadtbibliothek. Das rechtfertigt die Mittelentnahme aus unserem Sparbuch.**

**Wir hoffen, dass die geplanten Maßnahmen im kommenden Haushaltsjahr zügig umgesetzt werden können und, als Voraussetzung dafür, dass sich die Personalsituation positiv entwickelt und wir Ende 2024 sagen können: Der Plan war gut, die Umsetzung war gut, die Kosten blieben im veranschlagten Rahmen.**

**Die Freie Liste stimmt dem Haushaltsplan 2024 und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe zu.**

****

**(Fraktionssprecher)**